

## Presseinformation

11. Juni 2003

### **“Thaya-Trilogie” von Gerald Szyszkowitz**

#### **Aufführungen in Maria Enzersdorf, Weitra und Raabs an der Thaya**

Im Waldviertel, wo ruhig und idyllisch die mährische Thaya fließt, lebt einer der letzten alt-österreichischen Gutsbesitzer, der “Thaya”, in seinem Herrenhaus an der tschechischen Grenze. Sorgenvoll verfolgt er die sozialen und politischen Veränderungen im Grenzland, aber auch die erotischen Irrungen und Wirrungen seines Sohnes, der, seinem bäuerlichen Erbe entfremdet, zwischen Althergebrachtem und neuen Ideen schwankt.

Das ist der Inhalt der drei, 1983 entstandenen “Thaya”-Romane – “Der Thaya”, “Franziska Thaya oder Der Seitenwechsel” und “Rudi Thaya oder Osterschnee” – von Gerald Szyszkowitz, die nun, 20 Jahre nach ihrer Entstehung, als Produktion der Freien Bühne Wieden erstmals auch auf die Bühne gelangen: Gespielt wird in obiger Reihenfolge und in der Regie des Autors am 13., 14. und 15. Juni (jeweils um 20 Uhr) im Festsaal des Hunyadi-Schlusses in Maria Enzersdorf, am 20., 21. und 22. Juni (jeweils um 19 Uhr) im Schloßtheater Weitra und am 27., 28. und 29. Juni (jeweils um 20 Uhr) im Rittersaal der Burg Raabs an der Thaya.

Karten für Maria Enzersdorf unter der Telefonnummer 02236/445 01 38, für Weitra unter 02856/29 98 und für Raabs unter 02846/365 10.